Gebrauchsanweisung

Neacid®-Beizgerät

Instructions for use
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Instrucciones para el uso

CE

DeguDent
A Dentsply Company

Neacid®-Beizgerät

D Gebrauchsanweisung 4

GB Instructions for use 7

F Mode d'emploi 10

I Istruzioni per l'uso 13

E Instrucciones para el uso 16

D

Neacid®-Beizgerät

1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Neacid-Beizgerät wurde für das werkstoffgerechte Absäuern (Desoxidieren) von Edelmetall-Werkstücken unter Verwendung des Beizmittels Neacid® entwickelt (Hinweise zu Neacid finden Sie unter Punkt 3. der Gebrauchsanweisung). Die thermostatische Steuerung des elektrisch beheizten Gerätes und der damit verbundene geringe Stromverbrauch gestatten eine Dauerbeheizung während des ganzen Arbeitstages. Beizvorgänge können somit zu jeder Zeit und in schneller Folge durchgeführt werden.

Das mit dem Gerätedeckel verbundene Schwenksieb macht den Gebrauch von Stahlpinzetten oder ähnlichem Werkzeug für den Transport der Werkstücke überflüssig.

Gerät nur in Innenräumen verwenden. Die Raumtemperatur sollte zwischen 5 °C und 40 °C betragen. Maximale relative Luftfeuchte 80 % für Temperaturen bis 31 °C, linear abnehmend bis zu 50 % relativer Feuchte bei 40 °C. Netz-Stromversorgung Spannungsschwankungen nicht größer als ± 10 % vom Nennwert. Verschmutzungsgrad 1 oder 2 nach IEC 664 (Abschnitt 3.7.3).

Hinweis!
Das Neacid-Beizgerät wurde für das Absäuern mit dem Beizmittel Neacid entwickelt. Andere Beizmittel können zur Zersetzung der Kunststoffteile führen, somit in das Gerät oder den Netzschalter eindringen und Kurzschlüsse verursachen!

Neacid (Packung mit 2 Beutel 2 x 65 g) REF 53 2522 0001

Bitte beachten Sie diese Gebrauchsanweisung, da ein Betrieb entgegen dieser für den Betreiber Gefährdungen verursachen kann.

2 Technische Daten

Spannung:	200/240 V~, 50/60 Hz
(Sonderausführung 100/120 V~, 50/60 Hz)	
Leistungsaufnahme:	40/60 W bei 100/120 V~
	40/60 W bei 200/240 V~

Doppelt isoliert

Gehäuse, Badbehälter, Deckel und Sieb aus säurebeständigem, schlagfestem Polypropylen.

Abmessung:	L 180 x B 170 x H 190 mm
Gewicht:	650 g
REF	53 5431 0001 (200/240 V)
	53 5431 0017 (100/120 V)

3 Hinweise zu Neacid

Neacid ist ein Beizmittel in Pulverform. In Wasser aufgelöst ergibt es ein hochwirksames Säurebad zum Entfernen von Oxiden und Flussmitteln an Guss- und Lötobjekten aus Edelmetall-Dentallegierungen. Ebenso eignet es sich für 14- und 18-karätiges Farb- und Weißgold sowie für Silberlegierungen. **Bei Palliag® und bei Silberlegierungen soll auf keinen Fall länger als 5 min abgesäuert werden.** Diese Legierungen werden hierbei nicht völlig hell, jedoch werden Kupferoxide restlos aufgelöst. Bei längerem Absäuern werden diese Legierungen selbst angegriffen und dadurch wieder dunkler. Bei 8-karätigen Schmuckgolden besteht die Gefahr der Spannungsrisskorrosion, so dass Neacid nur bei spannungsfreien Güssen empfohlen werden kann.

Achtung beim Umgang mit Neacid!

Augen, Schleimhäute und offene Wunden dürfen weder mit Neacid-Lösung noch mit Neacid-Pulver in Berührung kommen.

Verursacht schwere Augenreizung.
Verursacht Hautreizungen.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
BEI BERUEHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ Seife waschen.

4 Inbetriebnahme

Um ein Kippen und somit Verschütten von Beizflüssigkeit zu verhindern, das Gerät an einem sicheren, ebenen Standort platzieren.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Badbehälter mit 250 cm^3 Wasser füllen, Gerät an das Stromnetz schließen und einschalten. Zur Kontrolle leuchtet die Kontrollleuchte im Druckschalter auf.

Nach ca. 20 min einen Beutel mit 65 g Neacid in das erwärmte Wasser schütten und mit einem Glas- oder Holzstab umrühren bis das Pulver restlos aufgelöst ist. Die Beizflüssigkeit hat ca. 30 min nach Einschalten des Gerätes die optimale Arbeitstemperatur von ca. 70 °C.

5 Arbeitsanweisung

5.1 Zum Beizen den Deckel senkrecht hochheben, das Werkstück in das Schwenksieb einlegen und den Badbehälter wieder schließen.
Um Beschädigungen am Schwenksieb zu vermeiden, keine heißen Objekte einlegen.
Heiße Objekte können außerdem zum Verspritzen von Säure führen.

5.2 Die gebeizten Werkstücke können unmittelbar am Arbeitsplatz in einem mit Wasser gefüllten Gefäß gespült werden. Dabei muss das Spülwasser jedoch häufig erneuert werden. Darum empfehlen wir, die gebeizten Werkstücke möglichst unter fließendem Wasser zu spülen. Dieser Arbeitsgang lässt sich mit dem Neacid-Beizgerät schnell durchführen. Der Badbehälter mit der Säure bleibt am Arbeitsplatz stehen und die Unterseite des Deckels dient als Tropfschale beim Transport der Werkstücke.
Metallpinzetten auf keinen Fall in die Säure tauchen, da dies zur Verfärbung der Gussobjekte führen kann.
Nach dem Spülen das Werkstück aus dem Schwenksieb nehmen und den Deckel mit Schwenksieb sofort wieder auf das Gerät setzen, um ein unnötiges Verdampfen von Wasser aus der Beizflüssigkeit zu vermeiden. Bei ständigem Betrieb des Gerätes mit zu geringem Füllstand ist eine Schädigung des Gerätes nicht auszuschließen.

5.3 Wenn der Flüssigkeitsspiegel durch Verdampfen von Wasser unter die Markierungslinie gesunken ist, muss das Bad mit Wasser aufgefüllt werden.
Die Beizflüssigkeit sollte erneuert werden, wenn sie sich stark blaugrün verfärbt hat.

GB

Neacid®-Beizgerät

1 Intended use

The Neacid pickling unit was developed for material-specific pickling (deoxidizing) of precious metal work pieces together with the pickling agent Neacid® (information on Neacid can be found under section 3 of the operating instructions). The thermostatic control of the electrically heated unit and the resulting low power consumption allow permanent heating during the entire working day. Therefore pickling processes can be carried out with the unit at any time and in rapid succession.

The swivelling sieve that is connected to the unit housing allows to avoid the use of steel tweezers or similar tools for the transport of the work pieces.

The unit is designed for indoor use only. The room temperature should be between 5 °C and 40 °C. Maximum relative air humidity of 80 % for temperatures up to 31 °C, linearly decreasing to 50 % of relative air humidity at 40 °C. External power supply. Voltage variations not larger than ± 10 % of the rated value. Contamination degree 1 or 2 according to IEC 664 (section 3.7.3).

Please note!
The Neacid Pickling Unit was developed for use with Neacid pickling agent. Other pickling agents may decompose the plastic components, leak into the unit or power switch and cause a short-circuit!

Neacid (Pack of 2 sachets 2 x 65 g) REF 53 2522 0001

Please adhere to the operating instructions since operation contrary to the operating instructions may result in hazards for the operator.

2 Technical data

Voltage:	200/240 V~, 50/60 Hz
(special version 100/120 V~, 50/60 Hz)	
Power consumption:	40/60 W at 100/120 V~
	40/60 W at 200/240 V~

double insulation

Housing, bath container, cover and sieve are made of acid-resistant and shock-proof polypropylene.

Dimensions:	L 180 x W 170 x H 190 mm
Weight:	650 g
REF	53 5431 0001 (200/240 V)
	53 5431 0017 (100/120 V)

3 Information on Neacid

Neacid is a pickling agent in powder form. When it is dissolved in water a highly efficient acid bath is formed to remove oxides and fluxes from cast and soldered objects produced from precious metal alloys.
It is also suitable for 14 and 18 carat colored and white gold as well as for silver alloys. **For Palliag® and silver alloys a pickling time of 5min must not be exceeded.** These alloys will not become entirely bright; copper oxides, however, will be dissolved without any residues. During extended pickling these alloys will be attacked and obtain a darker color. For 8 carat decorative gold the risk of stress corrosion cracking exists so that Neacid can only be recommended for stress-free casting.

Attention during the handling of Neacid !
Eyes, mucous membranes and open wounds must neither get in contact with Neacid solution nor with Neacid powder.

Causes serious eye irritation.
Causes skin irritation.
Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Avoid release to the environment.
IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
IF ON SKIN: Wash with plenty of water/soap.

4 Putting into operation

In order to avoid tilting and thus spilling of the pickling liquid, the unit must be placed on a solid and flat surface.

Prior to initial operation fill the bath container with 250 cm^3 of water, connect the unit to the mains supply and switch it on. The control light in the push-button switch lights up.

After approx. 20 min pour a bag with 65 g of Neacid into the heated water and stir with a glass or wooden stick until the powder is completely dissolved. After approx. 30 min after switching on the unit the pickling liquid will have the optimum working temperature of approx. 70 °C.

5 Working instructions

5.1 For pickling lift the cover vertically, place the work piece into the swivelling sieve and close the bath container again.
In order to avoid damage to the swivelling sieve do not insert any hot objects.
Additionally, hot objects may cause splashing of the acid.

5.2 The pickled work pieces can be rinsed directly at the working place in a container that has been filled with water. During this process, however, the rinsing water must be exchanged repeatedly. Therefore we recommend to rinse the pickled work pieces under running water. This process can be carried out quickly with the Neacid pickling unit. The bath container with the acid is left at the working place and the lower side of the cover is used as a dropping tray during the transport of the work pieces.
Metal tweezers must not be immersed into the acid since this may result in discoloration of the casting objects.
After rinsing, take the work piece out of the swivelling sieve and immediately place the cover on the unit again in order to avoid unnecessary evaporation of water from the pickling liquid. Damage to the unit can not be excluded if the unit is continuously operated with a filling level that is too low.

5.3 If the liquid level has dropped below the marking due to the evaporation of water, the bath must be filled up with water.
The pickling liquid should be exchanged when it displays intensive blue-green discoloration.

Neacid®-Beizgerät

1 Conformité de l'emploi

L'appareil de décapage Neacid a été mis au point pour le décapage à l'acide (désoxydation) d'alliages de métaux précieux á l'aide de l'agent décapant Neacid®. La commande thermostatique de l'appareil à chauffage électrique et la faible consommation de courant qui en résulte permettent un chauffage permanent durant toute la journée de travail. Ainsi, les opérations de décapage peuvent s'effectuer en tout temps et en séquences rapides.

Le tamis pivotant relié au couvercle de l'appareil rend superflu l'emploi de pincettes métalliques ou outils analogues pour le transport des pièces travaillées.

Veuillez nous faire parvenir une offre à prix avantageux.
Cet appareil ne doit être utilisé qu'à l'intérieur. La température doit être comprise entre 5 °C et 40 °C. L'humidité relative doit être de 80 % jusqu'à 31 °C, diminuant de façon linéaire jusqu'à 50 % d'humidité relative à 40 °C. Les variations de tension du réseau d'alimentation électrique ne doivent pas être supérieures à ± 10 % de la valeur nominale.
Degré de pollution 1 ou 2 selon la norme IEC 664 (paragraphe 3.7.3).

Indication !
L'appareil de décapage Neacid a été conçu pour une acidification avec le décapant Neacid. D'autres décapants pourront provoquer une décomposition des parties en résines qui risqueraient de pénétrer dans l'appareil ou dans l'interrupteur d'alimentation et ainsi provoquer un court-circuit!

Néacid (boîte contenant 2 sachets 2 x 65 g) REF 53 2522 0001

Veuillez respecter les instructions de ce mode d'emploi : une utilisation non conforme peut avoir pour conséquence une mise en danger de l'utilisateur.

2 Caractéristiques techniques

Voltage:	200/240 V~, 50/60 Hz
(egalement disponible en 100/120 V~, 50/60 Hz)	
Puissance absorbée:	40/60 W 100/120 V~
	40/60 W 200/240 V~

Double isolation de protection

Le boîtier, le récipient de bain et le couvercle sont en polypropylène résistant aux acides et aux chocs.

Dimension:	Longueur 180 x largeur 170 x hauteur 190 mm
Poids:	650 g
REF	53 5431 0001 (200/240 V)
	53 5431 0017 (100/120 V)

3 Indications d'utilisation du Neacid

Neacid est un décapant sous forme de poudre. Dissous dans l'eau, il convient parfaitement comme bain d'acide pour l'élimination d'oxydes et de résidus de flux sur les objets coulés et soudés en alliage dentaire de métaux précieux.

Ce produit convient également pour les ors blancs de 14 et 18 carats ainsi que pour les alliages d'argent. **En ce qui concerne le Palliag® et les alliages d'argent, le traitement à l'acide ne doit pas durer plus de 5 minutes.** Ces alliages ne deviennent pas entièremrnt clairs lors de cette opération mais les oxydes de cuivre sont entièrement dissous. Dans le cas d'une plus longue durée du traitement à l'aide, les alliages eux-mêmes sont attaqués et redeviennent plus foncés. En ce qui concerne lrd ors de bijouterie à 8 carats, il existe un risque de corrosion par fissuration sous tension de sorte qu'on ne peut recommander l'emploi de Neacid que pour les coulées exemptes de tension.

Attention lors de la manipulation du Neacid!

Les yeux, les muqueuses et blessures ne doivent pas être mis en contact avec la poudre ou la solution Neacid.

Provoque une sévère irritation des yeux.
Provoque une irritation cutanée.
Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
Éviter le rejet dans l'environnement.
EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à leau pendant
EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: Laver abondamment à l'eau/savon.

4 Mise en service

Placez l'appareil sur une surface plane afin d'éviter qu'il bascule et se vide de son liquide de dérochage.

Avant la première mise en service, remplir le récipient avec 250 cm^3 d'eau, Branchez ensuite l'appareil et mettez en marche. Pour vérification voir lampe témoin sur le commutateur.

Après environ 20 minutes, verser le contenu de 65 g d'un sachet dans l'eau réchauffée et remuer avec un batonnet en verre ou en bois jusqu'à dissolution complète de la poudre. Le liquide de dérochage atteint envorin 30 minutes après la mise en marche de l'appareil sa température de travail d'environ 70 °C.

5 Mode d'emploi

5.1 Pour le dérochage soulevez le couvercle, posez la pièce dans le tamis et remettez le couvercle. Ne pas introduire de pièces chaudes afin d'éviter d'endommager le tamis et/ou de provoquer des protections d'acide.

5.2 Les pièces dérochées peuvent être rincées immédiatement dans un récipient rempli d'eau. Il est recommandé de renouveler fréquemment l'eau de rinçage. C'est pourquoi nous conseillons de rincer les pièces sous l'eau courante.
Cette phase de travail s'effectue rapidement avec le couvercle de l'appareil Neacid. Le récipient avec l'acide demeure à la place de travail et la partie inférieure du couvercle sert de récipient de détrempe lors du transport des pièces.
Ne pas mettre en contact de l'acides les precelles métalliques qui pourraient décolorer les pièces couleés.
Après rinçage sortir la pièce du tamis et replacer le couvercle de suite sur le récipient afin d'éviter une évaporation excessive de l'eau du liquide de dérochage. En cas d'utilisation de l'appareil avec une quantité de liquide insuffisante celui-ci risque de subir des dommages.

5.3 Si le niveau de liquide s'abaissait par évaporation en dessous de la ligne de marquage il y aura lieu de compléter avec de l'eau.
Le liquide de dérochage devrait être renouvelle en cas de coloration bleue verdâtre prononcée.

Neacid®-Beizgerät

1 Impiego conforme allo scopo previsto

Il decapatore Neacid, metallograficamente controllato, é stato elaborato per il decapaggio (disossidazione), delle leghe nobili assieme al decapante Neacid® (Istruzioni per l'uso nel relativo punto 3 delle istruzioni d'uso).

Il termostato dell'apparecchio riscaldato elettricamente, permette grazie al consumo minimo di corrente, un riscaldamento continuo durante tutto il giorno. Quindi le operazioni di decapaggio possono essere effettuate rapidamente in ogni momento.

Il setaccio mobile, collegato con il coperchio, elimina l'uso di qualsiasi pinzetta metallica od altro strumentario simile per il trasporto dellíoggetto decapato.

L'apparecchio deve essere utilizzato solo in ambienti chiusi. La temperatura ambiente deve essere mantenuta tra 5 °C e 40 °C.

L'umiditá massima dell'aria relativa all' 80 % per temperature fino a 31 °C, al 50 %, decrescente in maniera lineare fino a 40 °C. Alimentazione elettrica ed oscillazioni di tensione non devono essere maggiori di ± 10 % del valore nominale. Valore di rifiuti 1 o 2 secondo IEC 664 (paragrafo 3.7.3.).

Avvertenza!
L'apparecchio Neacid è stato messo a punto per la mordenzatura con l'acido Neacid. L'uso di altri prodotti può provocare la decomposizione delle parti di plastica: l'infiltrazione dei liquidi nell'apparecchio o nell'interruttore generale può causare un corto circuito!

Neacid (confezione contenente 2 buste da 65 g cad.) REF 53 2522 0001

La preghiamo di attenersi a queste informazioni d'uso , poiché un utilizzo inappropriato puó essere pericoloso.

2 Dati tecnici

Voltaggio:	200/240 V~, 50/60 Hertz
(Esecuzione extra 100/120 V~, 50/60 Hz)	
Potenza assorbita:	40/60 W con 100/120 V~
	40/60 W con 200/240 V~

Doppio isolamento

Carrozzeria, recipiente, coperchio e filtro in polopropilene, resistente agli acidi e agli urti.

Dimensioni:	Larghezza 180 x Base 170 x Altezza 190 mm
Peso:	650 g
REF	53 5431 0001 (200/240 V)
	53 5431 0017 (100/120 V)

3 Istruzioni per il Neacid

Neacid é un decapante in polvere che, diluito in acqua, produce una soluzione acida molto attiva per disossidare ed eliminare i residui dei flux degli oggetti fusi e saldati in leghe preziose dentali.
Puó essere usato anche per oro giallo ed oro bianco di 14 e 18 carati e per leghe di argento. **Per Palliag® e leghe díargento il tempo di decapaggio non deve superare i 5 minuti.** Durante il decapaggio queste leghe non diventano completamente chiare, ma le ossidazioni di rame vengono totalmente sciolte. In un decapaggio che duri piú di 5 minuti, vi é il pericolo che queste leghe vengano danneggiate e assumano un colore piuí scuro. In caso di leghe di gioielleria di 8 carati si possono presentare delle crepe di corrosione, ed é per questo che solo oggetti senza tensioni possono essere decapati in Neacid.

Attenzione!
Occhi, mucosa, e ferite aperte non devono entrare in contatto né con la soluzione, né con la polvere Neacid.

Provoca grave irritazione oculare.
Provoca irritazione cutanea.
Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
Non disperdere nell'ambiente.
IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.
IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: Lavare abbondantemente con acqua/sapone.

4 Attivazione

Per evitare che il liquido decapante si rovesci e si disperda nell'ambiente, é necessario deporre l'apparecchio in un luogo sicuro e appropriato.

Prima della messa in funzione riempire il recipiente con 250 cm^3 di acqua, collegare l'apparecchio alla corrente e attivare.

Per la verifica lampeggia sul display la lampada di controllo.

Dopo ca. 20 minuti immergere un sacchetto di polvere Neacid (65 gr.) nell'acqua riscaldata e rimestare con una bacchetta di vetro o di legno sino a quandola polvere si sia sciolta completamente. Dopo ca. 30 minuti di funzionamento dell'apparecchio, la soluzione Neacid raggiunge la temperatura massima di lavoro di ca. 70 °C.

5 Istruzioni per la lavorazione

5.1 Per dacapare, alzare il coperchio, porre l'oggetto da decapare sul setaccio mobile e rimettere il coperchio sul recipiente.
Per evitare danni al setaccio mobile, non inserire oggetti caldi.
Oggetti caldi possono condurre in ogni caso allo spruzzamento di acido.

5.2 Si puó risciaquare l'oggetto decapato direttamente al banco di lavoro in un recipiente d'acqua In questo caso si deve cambiare spesso líacqua. Sarebbe ancora meglio risciaquare gli oggetti decapati sotto acqua corrente. Grazie alla speciale costruzione dell'apparecchio, si puó effettuare il decapaggio rapidamente, perché il recipiente con l'acido rimane al posto di lavoro, mentre la parte interna del coperchio serve come sgocciolatoio durante il trasporto dell'oggetto decapato. **Non immergere in nessun caso le pinzette metalliche nell'acido**, perché ció puó causare una decolorazione degli oggetti fusi.
Dopo il risciaquo, levare l'oggetto con le dita dal setaccio e rimettere immediatamente il coperchio sull'apparecchio, per evitare un'evaporazione inutile della soluzione d'acqua del liquido decapante.
In caso di azionamento fisso dell'apparecchio ed un relativo controllo dello stato del liquido non é da escludersi il danneggiamento dello stesso.

5.3 Nel caso in cui il livello del liquido scenda sotto la linea di controllo, aggiungere acqua.
Rinnovare la soluzione decapante qualora dovesse assumere una colorazione intensa verde-bluastra.

Neacid®-Beizgerät

1 Aplicación de acuerdo con la finalidad especificada

El equipo de decapado Neacid fue desarrollado para el decapado (desoxidado) específico de los materiales de las piezas de metal precioso conjuntamente con el agente decapante Neacid® (puede encontrarse información sobre el Neacid en la sección 3 de las presentes instrucciones de funcionamiento). El control termostático de la calefacción eléctrica del equipo y el reducido consumo de energía eléctrica resultante del mismo, permiten un calentamiento permanente durante toda la jornada de trabajo. Por lo tanto, los procesos de decapado pueden ser llevados a cabo en esta unidad en cualquier momento y en rápida sucesión.
La cesta giratoria que se encuentra conectada al alojamiento del equipo permite evitar el uso de pinzas de acero o de herramientas similares para el transporte de las piezas que se están trabajando.
El equipo está proyectado para ser utilizado exclusivamente en interiores. La temperatura ambiente deberá estar entre los 5 y los 40 °C. Humedad relativa máxima del aire del 80 % para temperaturas hasta los 31 °C, disminuyendo en forma lineal hasta el 50 % de humedad relativa del aire a los 40 °C. Suministro externo de corriente eléctrica. Las variaciones de la tensión no deben ser mayores de ±10 % del valor nominal. Grado de contaminación 1 ó 2 según la IEC 664 (sección 3.7.3).

Advertencia!
El aparato de decapado Neacid se desarrolló para el decapado con la solución decapante Neacid. ¡Otros productos decapantes pueden causar la desintegración de las piezas de plástico, pudiendo introducirse en el aparato o en el interruptor de red provocando cortocircuitos!

Neacid (Envase con 2 bolsas 2 x 65 g) REF 53 2522 0001

Sírvanse atenerse a las instrucciones de funcionamiento ya que un manejo contrario a las mismas puede dar como resultado riesgos para el operario.

2 Datos técnicos

Voltaje:	200/240 V en C.A. de 50/60 Hz
(versión especial para 100/120 V en C.A. de 50/60 Hz)	
Consumo de energía:	40/60 W a 100/120 V en C.A.
	40/60 W a 200/240 V en C.A.

Doble aislamiento

El alojamiento, la cubeta para el baño, la tapa y la cesta están hechos de polipropileno resistente a los ácidos y a prueba de golpes.

Dimensiones:	Longitud: 180 mm
	Anchura: 170 mm
	Altura: 190 mm
Peso:	650 g
REF	53 5431 0001 (200/240 V)
	53 5431 0017 (100/120 V)

3 Información sobre el Neacid

El Neacid es un agente decapante en forma de polvo. Cuando se disuelve en agua se forma un baño ácido de alto rendimiento para la eliminación de óxidos y de fundentes de los objetos fundidos y soldados producidos a partir de aleaciones de metales preciosos.
Es también adecuado para el oro de color y el oro blanco de 14 y de 18 quilates, así como para las aleaciones de plata. **En el caso del Palliag® y de las aleaciones de plata, no debe sobrepasarse un tiempo de decapado de 5 minutos.** Dichas aleaciones no quedarán enteramente brillantes; los óxidos de cobre, sin embargo, serán disueltos sin dejar residuo alguno. En el caso de un decapado prolongado, dichas aleaciones resultarán atacadas y se obtendrá un color más oscuro. Con el oro decorativo de 8 quilates existe el riesgo de formación de grietas de corrosión por las tensiones, por lo que el Neacid sólo puede ser recomendado para las piezas fundidas libres de tensiones.

¡Atención durante el manejo del Neacid!
Los ojos, las membranas mucosas y las heridas abiertas no deben entrar nunca en contacto con la solución de Neacid ni con el Neacid en polvo.

Provoca irritación ocular grave.
Provoca irritación cutánea.
Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.
Evitar su liberación al medio ambiente.
EN CASO DE CONTACTO CON LOS OJOS: Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resulta fácil. Seguir aclarando.
EN CASO DE CONTACTO CON LA PIEL: Lavar con abundante agua/jabón.

4 Puesta en funcionamiento

Con el fin de evitar que pueda inclinarse y derramarse con ello el líquido decapante, el equipo deberá ser colocado sobre una superficie sólida y plana.

Con anterioridad a la operación inicial, llenar la cubeta del baño con 250 cm^3 de agua, enchufar el equipo a la red del suministro eléctrico y conectarlo. La luz piloto del conmutador de pulsador se encenderá.

Al cabo de unos 20 minutos aproximadamente, verter el contenido de una bolsa de 65 g de Neacid en el agua caliente y remover con una varilla de vidrio o de madera hasta que el polvo se haya disuelto por completo. Después de unos 30 minutos aproximadamente de haber conectado el equipo, el líquido decapante estará a la temperatura de trabajo óptima de unos 70 °C aproximadamente.

5 Instrucciones de trabajo

5.1 Para efectuar el decapado, levantar la tapa verticalmente, poner la pieza a decapar en la cesta giratoria y volver a tapar la cubeta del baño.
Con el fin de evitar el deterioro de la cesta giratoria, no se deben introducir en la misma objetos calientes. Además, los objetos calientes pueden dar lugar a proyecciones del ácido.

5.2 Las piezas ya decapadas pueden ser enjuagadas directamente en el mismo lugar de trabajo utilizando para ello un recipiente que se haya llenado con agua. Durante este proceso, sin embargo, el agua de enjuague debe ser cambiada varias veces. Por lo tanto, se recomienda que las piezas ya decapadas se enjuaguen bajo un chorro de agua corriente. Este proceso puede llevarse a cabo de una forma rápida con el equipo de decapado Neacid. La cubeta del baño con el ácido se deja en el lugar de trabajo y la cara inferior de la tapa se utiliza como bandeja para recoger el goteo durante el transporte de las piezas. **No deben sumergirse pinzas metálicas en el ácido** dado que ello puede dar como resultado la decoloración de los objetos de fundición.
Después del enjuague, sacar la pieza de la cesta giratoria y volver a colocar inmediatamente la tapa en el equipo con el fin de evitar la evaporación innecesaria del agua del líquido de decapado. No puede excluirse que se produzcan deterioros en el equipo si éste se hace funcionar de manera continuada con un nivel de llenado que sea demasiado bajo.

5.3 Si el nivel del líquido ha descendido por debajo de la marca debido a la evaporación del agua, debe acabarse de llenar el baño añadiendo agua.
El líquido de decapado deberá sustituirse cuando presente una decoloración azul-verdosa intensat.

Fascination Prosthetics

50572236/f
Stand/Last revision: 09/2013

DeguDent GmbH
Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Germany
www.degudent.com

DeguDent
A Dentsply Company